

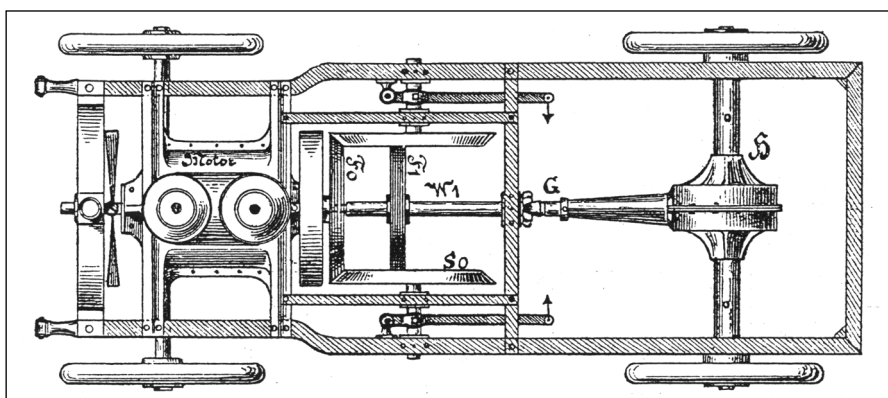
# F.E.G.

1904 – 1908

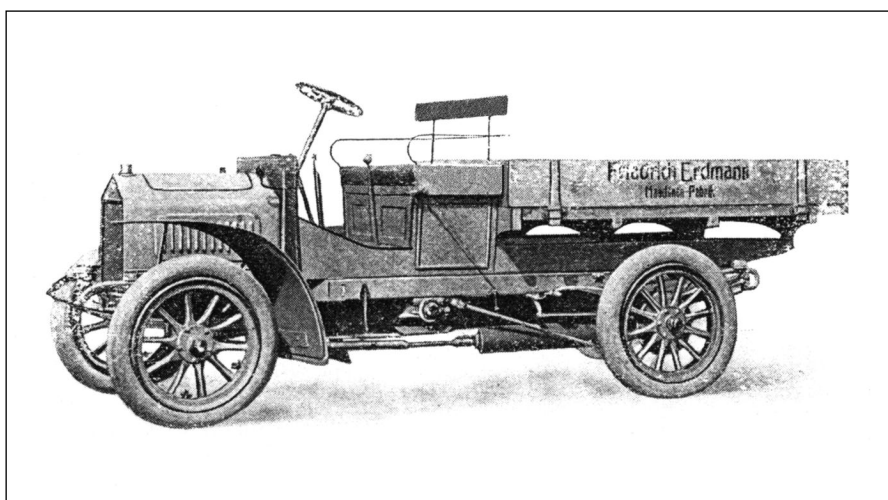
**FEG**  
1904 – 1908

Die Firma Friedrich Erdmann wurde 1865 als Maschinenfabrik ins Leben gerufen. Ihr Gründer, Friedrich Erdmann, entwickelte um die Jahrhundertwende einen Friktionsantrieb, den er sich patentieren ließ. Dieser wurde nur für das Anfahren und bei Steigungen benötigt, ansonsten wirkte ein Kardan ohne jegliches Zwischengetriebe auf die Hinterräder.

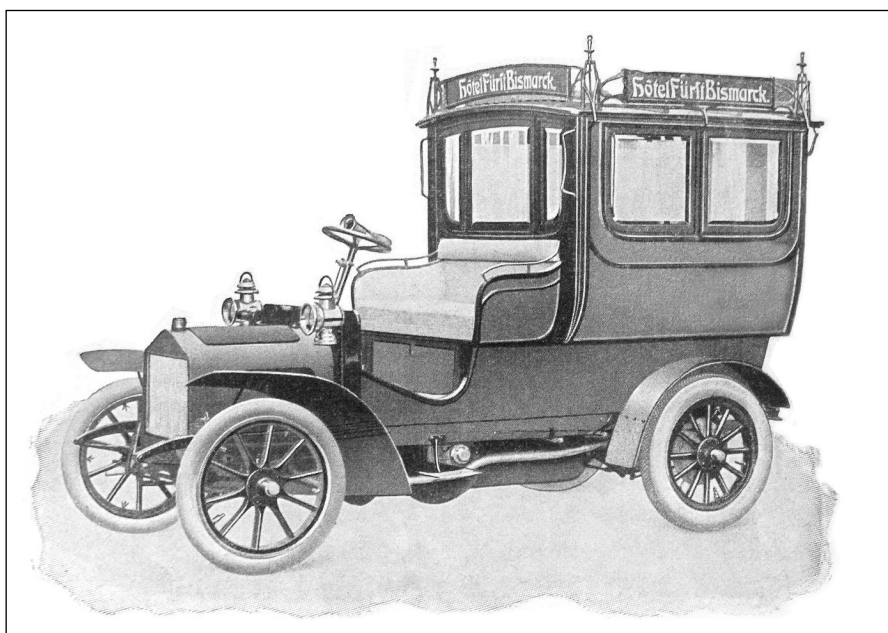
Ab 1904 bot Erdmann seine Wagen unter dem Kürzel „FEG“ an. Es wurden 2- und 4-Zylinder Körting- sowie 4-Zylinder Fafnir- und Horch-Motoren mit 12/14 PS und 18/20 PS Leistung verwendet. Außer Droschken wurden FEG-Hotelomnibusse, Last- und Lieferwagen angeboten. 1907 nahm FEG mit einem Lieferungswagen mit Luftreifen an der Lastwagenkonkurrenz mit sehr gutem Erfolg teil. Dieser besaß einen 12/16 PS-Körting-Motor und hatte eine Zuladung von 750 kg. Friedrich Erdmann verkaufte 1908 seine Patente an die > Berliner Motorwagenfabrik und die Produktion wurde eingestellt.



Schema des Reibradantriebs System Erdmann



FEG-Lieferungswagen 1908



FEG-Hotelbus 1905